

Köln, 20. Juni 2010

## Newsletter Nummer 69

Liebe Nachbarn60,

nachfolgend

- 1.) Einladung zum nächsten Nachbarschaftstreffen am **13. Juli** um 20 Uhr
- 2.) Fußball gemeinsam erleben: Mittwoch, **23. Juni**, Deutschland : Ghana
- 3.) Flohmarkt aller Siedlungen des neuen Nippeser Westens am Sonntag, **18. Juli**
- 4.) Kölner Stadt-Anzeiger vom 5. Mai 2010 und Kölnische Rundschau vom 20.5.2010 zur Forderung der Anwohnergemeinschaft Nippeser Westen nach einem Siedlungstreffpunkt
- 5.) Stadtteilmagazin *Für Nippes* vom Mai 2010 zum Bücherwaggon in der Mobilitätszentrale
- 6.) Bewerbung für den SRL-Verkehrsplanungspreis 2010 "Mobil im Quartier"
- 7.) Neue Fotos vom Baufortschritt
- 8.) Luft für alle - öffentliche Fahrradpumpe
- 9.) S-Bahn-Kürzungen ab S-Bahnhaltestelle Nippes Bhf
- 10.) WDR-Fernsehen "Hier und Heute - Autofrei im Rückwärtsgang" vom 19. Mai 2010 - Reportage über die Autofreie Siedlung Köln-Nippes
- 11.) Schnupperkurs beim Nippeser Boule Club

1.) Der Termin für das 28. Nachbarschaftstreffen steht jetzt fest:

**Dienstag, 13. Juli, 20 Uhr**

Zum zweiten Mal findet das Nachbarschaftstreffen im Gruppenraum der Villa Stellwerk, Am Alten Stellwerk 50, statt. Dafür einen herzlichen Dank an die BewohnerInnen der Villa Stellwerk.

Als Gastreferent wurde ein Vertreter des ESV Olympia, des Eisenbahner Sport Vereins in Köln Nippes, angefragt. Der ESV Olympia unterhält unter anderem die Sporthalle gleich neben dem Wagenhallenweg.

Das Nachbarschaftstreffen ist für alle Bewohner offen, egal ob Mitglied im Nachbarschaftsverein oder nicht. Hier kann man andere Bewohner kennen lernen und bei den Siedlungsthemen mitdiskutieren.

2.) Fußball gemeinsam erleben: Am Mittwoch, den 23. Juni, Deutschland : Ghana



### **WM 2010 Event**

Gemeinschaftsplatz der Villa Stellwerk  
(Am Alten Stellwerk 50)

Mittwoch, 23. Juni, ab 18:00 Uhr

Lasst uns gemeinsam das Spiel  
Deutschland : Ghana  
auf einer Leinwand erleben!

**Volltreffer:**  
Alle Getränke für nur 1,-Euro

Wir freuen uns auf Euch!

### 3.) Flohmarkt aller Siedlungen des neuen Nippeser Westens am 18. Juli



### 4.) Kölner Stadt-Anzeiger vom 20.5.2010 und Kölnische Rundschau vom 5. Mai 2010 zur Forderung der Anwohnergemeinschaft Nippeser Westen nach einem Siedlungstreffpunkt

Auf der Website [www.nachbarn60.de](http://www.nachbarn60.de) können unter der Themenrubrik *Umfeld / Nachbarschaft* die entsprechenden Artikel aufgerufen werden.

### 5.) Stadtteilmagazin Für Nippes vom Mai 2010 zum Bücherwaggon in der Mobilitätszentrale

Auf der Website [www.nachbarn60.de](http://www.nachbarn60.de) kann unter der Themenrubrik *Umfeld / Nachbarschaft* der entsprechende Artikel aufgerufen werden.

### 6.) Neue Fotos vom Baufortschritt

Auf [www.nachbarn60.de](http://www.nachbarn60.de) können unter der Rubrik *Fotogalerien* Fotos vom *Baufortschritt* im 2. Quartal 2010 betrachtet werden.

Auf den ersten Fotos sind die im Bau befindlichen Einfamilienhäuser am Wagenhallenweg zu sehen. Die weiteren Fotos zeigen das große AXA-Gebäude, dessen Mietwohnungen seit Juni bezogen werden, sowie den neuen großen Spielplatz im Innenhof des AXA-Gebäudes.

### 7.) Bewerbung für den SRL-Verkehrsplanungspreis 2010 "Mobil im Quartier"

Der SRL-Verkehrsplanungspreis würdigt gelungene Verkehrsplanungsleistungen, vor allem in Hinblick auf die Komplexität der Aufgabe, die Konflikthaftigkeit der Umsetzung sowie bezüglich Innovation und Kooperation mit den Akteuren in der Verkehrsplanung. Vor diesem Hintergrund lobt die SRL als unabhängiger Fachverband den Preis in Kooperation mit dem Verkehrsclub Deutschland aus.

Unter der Themenrubrik *Mobilität/Mobilitätszentrale* kann

- die eingereichte Bildtafel und
- die eingereichte Beschreibung aufgerufen werden.

### 8.) Luft für alle

Es gibt wieder eine öffentliche Fahrradluftpumpe auf dem roten Platz, diesmal mit einer starken Kette gesichert. Die alte Luftpumpe wurde nämlich des Nachts gestohlen.

Wir danken dem Nippeser Radlager, mit welchem sich unser Nachbarschaftsverein den Anschaffungspreis geteilt hat.



### 9.) S-Bahn-Kürzungen ab S-Bahnhaltestelle Nippes Bhf

Zu unserem Protestbrief „Gegen die Kürzungen bei den S-Bahnen in Köln-Nippes!“ vom 10. Mai 2010 nahmen bislang Stellung:

- DB Regio NRW GmbH
- Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat
- CDU Landtagsfraktion
- Nahverkehr Rheinland – hier ein Auszug aus dem Schreiben vom 1. Juni 2010:  
„Die S-Bahn-Züge der Linie S11 sind im Abschnitt Köln-Worringen / Köln-Chorweiler bis Köln Hbf in der morgendlichen Hauptverkehrszeit (HVZ) mit teilweise mehr als 700 Fahrgästen/Zug bei maximal 384 zur Verfügung stehenden Sitzplätzen extrem über die übliche Kapazitätsgrenze belastet.

Da aufgrund der eingeschränkten Bahnsteiglänge im Bereich der S11 keine Kapazitätserhöhung der vorhandenen Fahrten durch Anhängen eines weiteren Wagens möglich ist, kann eine zusätzliche Kapazität nur durch zusätzliche S-Bahnfahrten erreicht werden. Da jedoch in der HVZ alle S-Bahn-Fahrzeuge im Einsatz sind und zusätzliches Rollmaterial aus Kostengründen nicht eigens für ein bis zwei Fahrten durch Anhängen angeschafft werden kann, zusätzliche Finanzmittel hierfür beim Aufgabenträger auch nicht bereit stehen, musste eine Lösung gefunden werden, die ressourcenneutral ist. Dieses wurde nun dadurch erreicht, dass zwei Fahrtenpaare der S6 aus Richtung Essen kommend über den Linienendpunkt Köln-Nippes nach Köln-Worringen und zurück verlängert werden. Die jeweils nachfolgenden Fahrten der S6 müssen aufgrund der o.g. Ressourcenneutralität bereits an der vorletzten Station in Köln Hansaring auf den Gegenzug wenden, so dass leider in den betroffenen Zeitlagen die S6 im letzten Abschnitt zwischen Köln Hansaring und Köln-Nippes entfällt.

Konkret sind von den ausfallenden Fahrten der S6 um 7:12 Uhr ab Köln-Nippes knapp 50 Fahrgäste betroffen, um 7:52 Uhr etwa 30, in Gegenrichtung etwa 15 (7:06 Uhr ab Köln Hansaring) bzw. 20 Fahrgäste (7:46 Uhr ab Köln Hansring). Diese Fahrgäste müssen also ihre Fahrt zehn Minuten früher bzw. später als bisher antreten.

Eine objektive Abwägung der Vor- und Nachteile zeigt somit, dass von der Kapazitätsausweitung um knapp 800 Sitzplätze in der Spitzenstunde im Bereich der S11 mehr Fahrgäste positiv betroffen sind als durch die zugegeben unschönen Taktlücken der S6 Fahrgäste negativ betroffen sind. Es gibt also in Summe mehr Gewinner und wenige Verlierer.

Seien Sie aber gewiss, dass der NVR diese Maßnahme als kurzfristige Ad-hoc-Lösung betrachtet. Es ist geplant, in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Infrastrukturverbesserungen auf der S11 umzusetzen, die eine echte Taktverdichtung der S11 zwischen Köln-Worringen und Bergisch Gladbach während der HVZ erlauben, so dass die kritisierten Taktlücken auf der S6 einem Interimszustand geschuldet sind. Nach Realisierung der erwähnten Infrastrukturausbauten werden diese selbstverständlich zurück genommen.“

#### 10.) WDR-Fernsehen "Hier und Heute - Autofrei im Rückwärtsgang“ vom 19. Mai 2010 - Reportage über die Autofreie Siedlung Köln-Nippes

Text des WDR zum Film:

*Leben ohne Auto – ein Traum, den sich ein paar hundert Menschen in Köln erfüllt zu haben scheinen. Sie wohnen in einer autofreien Siedlung im Stadtteil Nippes. Vor den Häusern parken Fahrräder, wer längere Strecken zurücklegen muss, benutzt den Bus oder die Bahn. Statt Motorenlärm hört man Vogelgezwitscher – und das mitten in einer Großstadt.*



*Ein Paradies für Kinder, die ungefährdet in der Siedlung spielen können. Die Abhängigkeit vom Auto einfach hinter sich lassen, beweisen, dass man unmotorisiert das Leben besser genießen kann. Das ist die Idee, die hinter der autofreien Siedlung steckt. Aber haben die Bewohner wirklich kein Benzin mehr im Blut? Reporterin Marion Försting ist einfach mal durch die Siedlung gelaufen.*

*Foto: WDR*

Die DVD kann im Bücherwaggon in der Mobilitätszentrale ausgeliehen werden.

#### 11.) Schnupperkurs beim Nippeser Boule Club

Der Nippeser Boule Club bietet einen kostenlosen Boule Schnupperkurs für Jung und Alt an.

Ab sofort - freitags 16 - 18 Uhr - auf dem Bouleplatz neben dem Altenberger Hof. Boulekugeln können vor Ort ausgeliehen werden.

Kontakt: Franz Hönig: 767560 info@hoenigdesign.de

Viele Grüße

Der Vorstand von Nachbarn60 e.V.